

Nun taucht Greenwich auf, immer reger wird das Leben, immer bunter der Strom, wie wenn Ameisen arbeiten, hierhin, dorthin, rechts und links, vor und zurück, aber immer raslos, so lebt und webt es zwischen den Ufern.

Noch hat unser Fuß London nicht betreten, noch liegt es vor uns, und schon haben wir ein Stück von ihm im Rücken — auf hundert Dampfboten eilte es an uns vorbei. Die Bevölkerung ganzer Städte ist ausgezogen aus der einen Stadt, und doch, die Tausende, die ihr fehlen, sie fehlen ihr nicht, es ist das gleiche unabsehbare Getümmel.

2. Englische Bauten.*)

Die Brücken in London.

Der Themsestrom theilt die über 3 Millionen Bewohner umfassende Stadt in zwei Hälften; die Stadttheile London und Westminster liegen auf der Nordseite der Themse, Southwark und Lambeth auf der Südseite. Beide Abtheilungen sind durch 7 Brücken (unter welchen eine Hängebrücke) mit einander verbunden, und diese 7 Brücken gehören zu den architektonischen Glanzpunkten Londons; keine Hauptstadt kann sich solcher rühmen und Canova erklärte nicht mit Unrecht, der Anblick der Waterloo-Brücke allein sei schon eine Reise nach London werth. Paris hat mehr Brücken, aber die Seine ist viel weniger breit und tief, als die Themse, und diese noch überdieß sehr der Ebbe und Fluth des Meeres ausgesetzt.

Man kann sich des Staunens nicht erwehren, wenn man die Southwark-Brücke mit ihren drei Riesenbögen, von denen der mittlere eine Spannung von 240 Fuß hat, betrachtet. Aber das Staunen wächst, wenn man weiter stromabwärts gleitet und die London-Bridge, schwer und massiv wie ein Gebirgsstück, über den breiten Strom geworfen sieht. Es läßt sich nichts Solideres denken, und man bewundert zugleich die Kühnheit, die Ausdauer und den Reichthum der Mittel, der zu solchem Riesenbau erfordert wurde. Die Werke, welche auf das Praktische gerichtet sind, mögen sie auch noch so schwierig in der Ausführung sein, werden von dem Engländer mit einer Sicherheit und einem Eifer ausgeführt, wie es bei keiner andern europäischen Nation der Fall ist.

Die älteste war die *Londonbrücke* (London Bridge), 1176—1206 erbaut, 1831 aber abgebrochen und durch eine neue ersetzt, aus Granit mit 5 Bogen, von 968' Länge und 650' Breite. Die *Southwarkbrücke* ist von Gußeisen, hat 758' Länge und wurde 1814—19 erbaut. Die

*) Erinnerungen an England und Schottland von Moritz v. Ralckstein (Berlin 1854).